

Philosophische Gesprächsführung

Rückmeldungen vom letzten Weiterbildungskurs 2016 (siehe Foto):

„Philosophieren bedeutet für mich, mit unterschiedlichen Menschen Themen zu erarbeiten mit Wertschätzung und Toleranz.“
Theresia, Arzthelferin

„Philosophieren ist für mich ein wertschätzendes Zuhören.“
Monika, Religionslehrerin

„Philosophieren kommt einer Bergbesteigung sehr nah. Am Fuße steht die Ungewissheit der bevorstehenden Reise; der Weg kann steil und steinig sein, das Wetter wechseln. Auf dem Gipfel angekommen sind alle Anstrengungen vergessen und es erschließt sich eine äußere und eine innere Weite, die man wieder mit ins Tal nimmt.“

Axel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Uni)

„Philosophieren um Gedanken zu formulieren, sich auszutauschen und der Wahrheit ein Stück näher zu kommen, nicht, um zu überzeugen!“

Andrea, EKG-Leiterin



„Philosophieren bedeutet für mich, den eigenen Horizont zu erweitern und wertschätzend die Meinung anderer zu respektieren.“

Ursl, Heilpädagogin

„Philosophieren: eine andere Sichtweise bei Gespräch zu bekommen, sich dem Gegenüber besser einfühlen und es verstehen zu können.“

Sylvia, Damenschneiderin

„Gemeinsam auf Augenhöhe denken“ – „Selber denken – neue Perspektiven kennenlernen“

Andrea, Gerontologin

„Philosophieren ist mehr als eine Methode, es ist eine Haltung: die Meinungen der anderen, auch wenn sie nicht meine sind, sind keine Bedrohung, sondern Bereicherung.“

Werner, Diakon